

# Zaun soll nicht auf den Deich

Ortsausschuss Uphusen befürwortet Einfriedigung des Arenkamp-Sportgeländes



Auf dem Arenkamp informierte sich der Ortsausschuss Uphusen über die Möglichkeiten, das Sportgelände mit einem Zaun einzufrieden. Im Gremium herrschte danach Einmütigkeit, die Einfriedigung am Rande des Deiches verlaufen zu lassen.

FOTO: CHRISTIAN BUTT

**Die Fußballer des TB Uphusen wollen, wenn möglich, in die Oberliga aufsteigen. Das Reglement des Niedersächsischen Fußball Verbandes schreibt für solche Punktspiele ein komplett umzäuntes Spielgelände vor. Doch daran hapert es bisher am Sportplatz Arenkamp. Mit eigenen Mitteln wollen die Sportler nun eine Einfriedigung errichten.**

VON CHRISTIAN BUTT

**Achim-Uphusen.** Auf Wunsch des Ortsausschusses Uphusen soll der geplante Zaun nicht mehr direkt über den Deich verlau-

lagen erfüllen. Eine davon ist ein komplett eingezäunter Platz für die Punktspiele.

Im Prinzip kann der TBU die Bedingungen erfüllen, denn es gibt einen umzäunten Platz, ausgestattet mit Flutlicht, doch dabei handelt es sich um den Trainingsplatz. Dieser liegt hinter der Sporthalle, die als Lärmpuffer zum Wohngebiet dient. Würde der Platz künftig für Punktspiele genutzt, müsste ein Großteil des Trainings auf den jetzigen Austragungsort für die Liga-spiele ausgelagert werden.

Dann würden dort bis 22 Uhr die Bälle über den Rasen rollen, in unmittelbarer Nachbarschaft zu Dutzenden Wohnhäu-

sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Achim wollten die Kommunalpolitiker nicht zustimmen, ohne sich vor Ort ein Bild zu machen. Die bereits begonnenen Arbeiten musste der TB Uphusen daraufhin vorübergehend einstellen.

## Einstimmigkeit im Ausschuss

Am Mittwoch kamen nun die Mitglieder des Uphuser Ortsausschusses auf dem Sportgelände Arenkamp zusammen, um mit Vertretern des Vereins die Bedenken des Verwaltungsausschusses zu diskutieren. Während der anschließenden Sitzung in der Grundschule votierten die Mitglie-

fen, sondern an einem Graben unterhalb des Bollwerks. Damit Spaziergänger außerhalb der Punktspiele den Deich weiterhin als Wanderweg nutzen können, soll der Zaun zwei Pforten erhalten.

Die Uphuser Fußballer haben die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte hinter sich. Bis jetzt spielt die Mannschaft in der Landesliga Lüneburg, doch der Verein strebt langfristig die Oberliga an. Aber in dieser Klasse muss der Verein strenge Auf-

sertern, und das fast täglich. Zwischen Fußballplatz und Häusern liegen nur der Deich und ein Graben. Um das nachbarschaftliche Verhältnis nicht zu sehr belasten, hat sich der TB Uphusen deshalb für eine Einfriedung des Platzes für die Punktspiele entschieden.

Rund 12 000 Euro muss der Verein in den neuen Zaun investieren. Dieser sollte nach ursprünglichen Planungen auf der Deichkrone parallel zum Platz verlaufen. In einer

der einstimmig, den etwas über 1,80 Meter hohen Zaun nicht mitten auf der Deichkrone verlaufen zu lassen, sondern um einige Meter in Richtung Wohngebiet zu versetzen. Da die Einfriedigung den Weg auf dem Deich für Spaziergänger versperren würde, sollen zwei Pforten eingebaut werden, die während der Punktspiele verschlossen werden. Mit dieser einstimmigen Entscheidung geht der Antrag nun wieder zurück zum Verwaltungsausschuss.